

01.08.2023

Kleine Anfrage 2228

der Abgeordneten Markus Wagner und Carlo Clemens AfD

Islamismus-Alarm an Bonner Gymnasium

Schulen sollten ein Ort der Wissensvermittlung sein, an dem sich Schüler zu mündigen und verantwortungsvollen Persönlichkeiten entwickeln können. Vor allem sollen sie eine Bildungsstätte darstellen, an dem Schüler ohne Angst den Unterricht wahrnehmen können. Doch diese Voraussetzungen können schon seit längerer Zeit nicht mehr als Selbstverständlichkeit verstanden werden.

Wie die Bild-Zeitung am 15. Juni 2023 unter Berufung auf den Bonner General-Anzeiger berichtet, werden Schüler am Nicolaus-Cusanus-Gymnasium in Bonn von strenggläubigen muslimischen Mitschülern religiös gemobbt werden. Schülerinnen, die sich nicht an einen vermeintlichen islamischen Sitten- und Bekleidungskodex halten, werden teilweise unter Druck gesetzt. Außerdem sollen Schülerinnen, die bestimmte Kleidervorschriften auf dem Schulhof oder im Sportunterricht nicht beachtet haben, von Jungen angegangen worden sein.¹

Darüber hinaus sei in der Schule auch gebetet worden, obwohl dies verboten sei und die Schule nach eigener Aussage jeden öffentlich erkennbaren Betversuch zur Einhaltung des Schulfriedens unterbinden würde. Des Weiteren wird darüber berichtet, dass Bücher, die sich mit dem Islam beschäftigen, immer wieder aus der Schulbibliothek verschwinden oder zerstört werden.²

Von 552 Schülern, die das Nicolaus-Cusanus-Gymnasium in Bonn besuchen, sind 324 Muslime – das sind fast 59 Prozent. Bereits Anfang 2022 gingen Hinweise zu einem Schüler bei der Polizei ein, der offenbar aggressive Religionsbekundungen tätige und sich selbst „König von Bad Godesberg“ nenne. Seit dieser Zeit steht die Schule mit der Organisation „Wegweiser – gemeinsam gegen Islamismus“ in Kontakt, um „einer Radikalisierung“ vorzubeugen „oder einer beginnenden Radikalisierung“ entgegenzuwirken.³

Wir fragen daher die Landesregierung:

1. Wie ist der Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu den oben genannten Vorfällen? (Bitte Tatverdächtige, Tathergang, Vorstrafen der Tatverdächtigen, Straftatbestände, Staatsbürgerschaften der Tatverdächtigen, seit wann die Tatverdächtigen im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft sind, Vornamen

¹ Vgl. <https://www.bild.de/regional/koeln/koeln-aktuell/wegen-angeblich-falscher-kleidung-muslimische-sollen-andere-schueler-mobben-84338356.bild.html>.

² Ebenda.

³ Ebenda.

- und Mehrfachstaatsangehörigkeit bei deutschen Tatverdächtigen und sonstige polizeiliche Erkenntnisse über die Tatverdächtigen nennen.)
2. Wie viele Straftaten wurden seit 2015 bis heute an der Schule registriert? (Bitte nach Jahr, Delikten und Tätermerkmale wie Nationalität, bei deutschen Tatverdächtigen Mehrfachstaatsangehörigkeit extra ausweisen, Geschlecht und Alter aufschlüsseln.)
 3. Was ist über den selbsternannten „König von Bad Godesberg“ bekannt? (Bitte nach Alter, Geschlecht und Nationalität aufschlüsseln, bei einem deutschen Tatverdächtigen Mehrfachstaatsangehörigkeit extra ausweisen und eventuelle Einträge, die sein Bundeszentralregisterauszug beinhaltet, einzeln aufführen.)
 4. Wie hat sich die Ausländerquote in Bonn im Stadtbezirk Bad Godesberg seit dem Jahre 2000 bis heute entwickelt? (Bitte nach Jahr aufschlüsseln und bei Deutschen Mehrfachstaatsangehörigkeit extra ausweisen.)
 5. Wie hoch ist der prozentuale Anteil von Schülern mit Migrationshintergrund am Nicolaus-Cusanus-Gymnasium in Bad Godesberg? (Bitte pro Klassenstufe aufschlüsseln.)

Markus Wagner
Carlo Clemens